

Biotopname Kesselmoor in den Jülchendorfer Buchen		X		TK10 0 5 0 5 - 1 2 2 Biotop-Nr. 4 0 0 4	
Standort /Geologie Kesselmoor in sandiger Endmoräne		Anschluß in TK -			
Naturraum Sternberger Seengebiet 4 0 3		Luftbild-Nr. 1 8 6 -			
Landkreis / Kreisfreie Stadt Parchim		Gemeinde / Stadt Weitendorf		Größe in ha 0 -	
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis 05254				Größe in m -	
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis 05254				min. Breite in m -	
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V X		1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil		NLP FND NP NiB FiB NSG LSG BR FFH-Geb. ND GLB FnB Wald-Totalreservat	
Hauptcod. Code M S T		Nebencode M S P		Überlagerungscode U M L	
%					
Vegetationseinheiten Torfmoos-Schnabelseggen-Ried, Sumpfcalla-Sumpfreitgras-Flatterbinsen-Randsumpf					
Habitat + Strukturen					
Beschreibung / Besonderheiten Von Laubwald umgeben liegt in einer Senke innerhalb der sandigen Endmoräne ein gut erhaltenes Kesselmoor (wassergesättigtes Sauer-Zwischenmoor). Das durch einen z. T. relativ breiten Randsumpf nicht betretbare Zentrum wird von einem Torfmoos-Schnabelseggen-Ried mit dichter Torfmooschicht (wahrscheinlich Sphagnum fimbriatum) eingenommen. Zum Rand hin wird dieses Ried flatterbinsenreich. Der Randsumpf ist im äußersten Bereich vegetationslos und wird ansonsten von einem Sumpfcalla-Sumpfreitgras-Flatterbinsen-Randsumpf mit Flutschwaden und Winkelsegge eingenommen (in diesem Bereich tritt Sphagnum palustre z. T. dominant auf).					
Wertbestimmende Kriterien					
Artenreichtum (Flora)		vielfältige Standortverhältnisse			
Vorkommen seltener / typischer Tierarten		historische Nutzungsformen			
X	seltener / gefährdeter Pflanzenbestand	aktuelle Nutzung			
X	seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft	Flächengröße / Länge			
X	natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops	Umgebung relativ störungsarm			
	gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops	landschaftsprägender Charakter			
	typische Zonierung von Biotoptypen	Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion			
	Struktur- und Habitatreichtum				
Gefährdung					
keine Gefährdung X					
Empfehlung					

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.															
				0		5		0		5		-		1		2		2		-		4		0		0		4	
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition													
k g				k g				k g				k g				k g													
☐ g Torf, wenig gestört				☐ ☐ dystroph				☐ ☐ trocken				☐ g eben				☐ ☐ N													
☐ ☐ Torf, degradiert				☐ ☐ oligotroph				☐ ☐ mäßig trocken				☐ ☐ wellig				☐ ☐ NO													
☐ ☐ Antorf				☐ g mesotroph				☐ ☐ wechselfeucht				☐ ☐ kuppig				☐ ☐ O													
☐ ☐ Sand				☐ ☐ eutroph				☐ ☐ frisch				☐ ☐ düinig				☐ ☐ SO													
☐ ☐ Kies / Steine				☐ ☐ poly- / hypertroph				☐ ☐ feucht				☐ ☐ Berg / Rücken				☐ ☐ S													
☐ ☐ Lehm								☐ g sehr feucht				☐ ☐ Riedel				☐ ☐ SW													
☐ ☐ Ton								☐ g naß				☐ ☐ Flachhang <= 9°				☐ ☐ W													
☐ ☐ Halbkalk / Kalk								☐ k offenes Wasser				☐ ☐ Steilhang > 9°				☐ ☐ NW													
☐ ☐ Schlamm / Faulschlamm												☐ ☐ Nische																	
												☐ g Senke / Strecksenke																	
☐ ☐ gestörter Boden												☐ ☐ Kerbtal																	
												☐ ☐ Sohlental																	
NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																													
Nutzungsintensität												Umgebung																	
k g												k g												k g					
☐ ☐ intensiv												☐ ☐ Fischerei												☐ ☐ Fließgewässer					
☐ ☐ extensiv												☐ ☐ Angeln												☐ ☐ Stillgewässer					
☐ ☐ aufgelassen												☐ ☐ Erholung												☐ ☐ Trockenbiotop					
☐ g keine Nutzung												☐ ☐ Kleingartenbau												☐ ☐ Grünland, intensiv					
												☐ ☐ Erwerbsgartenbau												☐ ☐ Grünland, extensiv					
												☐ ☐ Ferienhäuser												☐ ☐ Weg					
												☐ ☐ Bodenentnahme												☐ ☐ Straße, Parkplatz					
Nutzungsart																													
k g																													
☐ ☐ Acker												☐ ☐ Verkehr												☐ ☐ Nadelwald					
☐ ☐ Wiese												☐ ☐ Ver- / Entsorgungsanlage												☐ ☐ Feuchtwald / -gebüsch					
☐ ☐ Weide												☐ ☐ sonstige Nutzung:												☐ ☐ Gehölz					
☐ ☐ forstliche Nutzung																								☐ ☐ Röhricht / Feuchtrache					
																								☐ ☐ Hochstauden / Ruderalflur					
																								☐ ☐ Graben					
																								☐ ☐ Bodenentnahme					
Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) <u>Carex rostrata</u> Sphagnum fimbriatum																													
Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) Calamagrostis canescens Calla palustris Glyceria fluitans Juncus effusus Sphagnum palustre																													
Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) Carex elata Carex remota																													
Angaben zur Fauna																													
Verwendete Unterlagen																Datum erste Begehung: 18.04.2000													
																Datum letzte Begehung:													
Bearbeiter/in: IBS-Pries																Foto: 1								Folgeseiten: 0					